

Liebe Thüngersheimer*innen!

Wir leben in bewegten Zeiten und wollen auch in diesen etwas bewegen. Die Bürger*Bewegung* ist eine lokale politische Kraft und kann die so oft benannte Zeitenwende im Großen nicht beeinflussen. Wir lassen uns aber von den großen Strömungen bewegen und ins Tun bringen. Im Kleinen und auf direktem Weg. Hier bei uns. Beispiele finden Sie auf den folgenden Seiten.

Der unbarmherzige Krieg Russlands gegen die Ukraine wühlt mich und sicherlich auch viele von Ihnen, liebe Leser*innen, auf. Die Brutalität der Waffengewalt und der Verlust der Menschlichkeit in dieser so sinnlosen Auseinandersetzung sind erschreckend. Als Bürgermeister erfüllt es mich mit Freude und Dankbarkeit, erleben zu dürfen, wie groß die Hilfsbereitschaft für die Menschen in und aus der Ukraine ist. Die Hilfe, die dorthin geschickt wird, und die Hilfe, die wir – auch in Thüngersheim – leisten. Vergessen wir dabei aber nicht die Menschen in anderen Teilen der Erde und die Bedrohung unseres Planeten durch den Klimawandel.

Im Großen und im Kleinen die Stimme erheben und aktiv mitbauen an einer guten und friedlichen Welt, zu diesem Auftrag gilt es immer wieder neu „JA“ zu sagen. Tun wir es gemeinsam!



Ihr

Michael Röhm

Michael Röhm
Erster Bürgermeister

Positionen

Aufwertung der Mainländer

über das ILE-Regionalbudget

Immer wieder wurden Initiativen zur Aufwertung der Thüngersheimer Mainländer gestartet. Zum Beispiel im Rahmen der Gelben Welle, als Schiffsanlegestelle oder bei der Zukunftswerkstatt der Gemeinde im Jahr 2001. Fraktionsübergreifend ist seit vielen Jahren ein Handlungsbedarf bekannt, was sich in den Wahlprogrammen zur Kommunalwahl 2020 widerspiegelte. Auch wir als Bürger*Bewegung* (BüBe) hatten die „Schaffung zusätzlicher Begegnungsorte für Jung und Alt: Mainländer als Naherholungsbereich“ als eines unserer Ziele festgehalten.



Der Ankerplatz an der Thüngersheimer Mainländer
(Foto: Dr. Christian Schmitt)

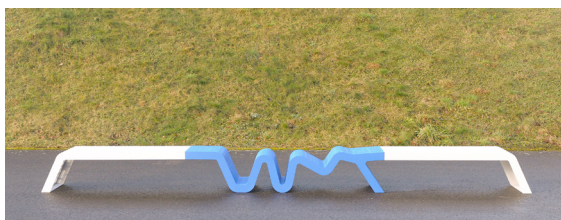
In unserer Arbeit in Fraktion und Verein ist uns wichtig, nicht nur Anregungen oder Wünsche für Verbesserungen an die Gemeinde(verwaltung) heranzutragen, sondern dabei mitzudenken, welche aktive Rolle bei

der Umsetzung wir als BüBe einnehmen könnten. Auch, um die bereits hoch belastete Verwaltung – dort, wo es geht – zu entlasten und einen eigenen Beitrag zu leisten. Daher haben wir mit interessierten Mitgliedern überlegt, wie dies konkret aussehen könnte und welche praktischen Umsetzungsmöglichkeiten bestehen.

Antrag über das ILE-Regionalbudget

Um zeitnah mit einem ersten kleinen Projekt eine Aufwertung der Mainlände zu erreichen, haben wir am 14. März 2022 eine Förderanfrage für ein Kleinprojekt über das Regionalbudget des ILE-Zusammenschlusses Kommunale Allianz Main-Wein-Garten e.V. gestellt. Am 14. April 2022 erhielten wir die schriftliche Förderzusage. Neben der Aufwertung möchten wir die naturnahe touristische Entwicklung der Mainlände als Ort des Austausches, der Entspannung und der Begegnung für Einheimische und Gäste fördern.

Hauptelement ist eine MAINBANK mit zwei Anbauhockern des Netzwerkes-Main (siehe Bild). Ziel des Netzwerkes Main ist u.a., in allen Mitgliedsgemeinden – zu denen auch Thüngersheim gehört – eine solche Bank aufzustellen. Zu den bereits bestehenden Sitzbänken im Bereich der Gelben Welle sollen zudem eine weitere Sitzgruppe, bestehend aus zwei Bänken und einem Tisch, sowie ein gemauerter Grill aufgestellt werden.



BENKERT BÄNKE Chalidor 700 – MAINBANK mit Anbauhockern

Die betreffende Fläche am Main ist Eigentum der Bundesrepublik Deutschland, welche durch das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main vertreten wird. Zwischen der BRD und der Gemeinde besteht seit 1973 ein Vertrag zur kostenfreien Nutzung. Nachdem der Gemeinderat dem Antrag

der BüBe zum Vorhaben zustimmte, wird die Gemeindeverwaltung nun den Nutzungsvertrag mit der BRD anpassen lassen. Zudem tritt die Gemeinde als Antragsstellerin für die wasserrechtliche Gestattung beim Landratsamt Würzburg auf. Ein herzlicher Dank für die Unterstützung an dieser Stelle an die Gemeinde!

Die weitere Planung und Umsetzung des Vorhabens erfolgt durch den Verein und seine Mitglieder. Die finanzielle Förderung durch das ILE-Regionalbudget beträgt 7.815,66 Euro. Die Eigenmittel in Höhe von voraussichtlich 3.810,14 Euro werden wir ebenfalls versuchen, durch den Verein und durch Spenden unserer Mitglieder aufzubringen.

Wenn Sie sich auch an der Aufwertung der Mainlände beteiligen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende an:

BürgerBewegung Thüngersheim e.V.,
IBAN: DE96 7909 0000 0003 2453 73
Stichwort: Mainlände

Alle Spender*innen erscheinen ab einem Betrag von 50 Euro namentlich auf einer Spenderplakette, welche vor Ort angebracht wird, und erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung.

Unser Wunsch und unsere Hoffnung sind zudem, in den kommenden Jahren fraktionsübergreifend ein Gesamtkonzept zur Aufwertung des gesamten Gebietes an der Mainlände zwischen Schwimmbad und der unteren Mainau zu entwickeln. Diese Notwendigkeit wurde auch in der Gemeinderatssitzung vom 3. März 2022 deutlich, bei welcher über die Parkplatzsituation rund um das Schwimmbad und die Mainlände diskutiert wurde.

Wohlwissend um die geringen Kapazitäten der Verwaltung für die Bearbeitung neuer Themen/Projekte haben wir zudem angeboten, uns bei diesem Prozess federführend einzubringen. Zunächst beginnen wir jedoch mit der Umsetzung des oben beschriebenen Vorhabens und laden Sie bereits heute recht herzlich zur feierlichen Eröffnung am 25. September ein!

Menschen

Bewegung im Thüngersheimer Vereinsleben Reinhold Goltz

Reinhold „Reini“ Goltz ist ein „BürgerBewegter“ der ersten Stunde. Nachdem er im Jahr 2010 mit seiner Familie nach Thüngersheim zog, war das Gründungsmitglied durchgängig Kassenprüfer des Vereins. Dabei ist Reini über die BÜBe hinaus in vielfältiger Art und Weise ehrenamtlich tätig.

So führt er seit 2011 die Kasse des Fördervereins Sporthalle 2011 Thüngersheim e.V. und seit 2017 auch die Finanzen der Hobbykünstler-Weihnachtsmarkt-Gemeinschaft (HWG). Als Organisator der Spieltage der Ballbusters Würzburg (Powerchair-Hockey) sorgt er für einen reibungslosen Ablauf der in Thüngersheim ausgetragenen Bundesliga-Heimspieltage und ist auch als Schiedsrichter aktiv.

2014 schloss sich der gebürtige Traunsteiner der Tischtennisabteilung des TSV an und nimmt seitdem am Verbandsspielbetrieb teil. Derzeit ist er im vorderen Paarkreuz der dritten Mannschaft, die zuletzt die Meisterschaft in der Bezirksklasse D West perfekt gemacht hat, eine „Bank“.



Reini Goltz – vielfältig für Thüngersheim in Bewegung
(Foto: Christian Kretschmann)

Seit Mai 2018 hat er sich zudem der Jugendarbeit verschrieben und betreut die beiden Jugendmannschaften, die freitags von 17–19 Uhr in der Raiffeisen Sporthalle trainieren. Dass der TSV wieder Nach-

wuchsteams ins Rennen schicken kann und mittlerweile 30 Jugendliche mit Spaß dem kleinen weißen Ball nachjagen, ist auf die erfolgreiche Jugendarbeit in den letzten Jahren zurückzuführen, an der Reini seit dem ersten Tag mit viel Engagement beteiligt ist.

Engagement für die Ukraine

Nicole Rösser und Stefan Schmuck

Viele Thüngersheimer*innen kennen unsere beiden Mitglieder Nicole Rösser und Stefan Schmuck durch „Nicoles Blumenhäusel“ in der Günterslebener Straße. Daneben engagieren sie sich wie Reini in der HWG, bieten das Adventskalenderhaus an und gehören zur Steuerungsgruppe Fair Trade Gemeinde. Aktuell setzen sich beide stark in der Hilfe für geflüchtete Mitmenschen aus der Ukraine ein.



Nicole und Stefan freuen sich über weitere Hilfspakete (Foto: Stephanie Reubelt)

Begonnen haben sie ihr Engagement durch einen Bekannten aus der Nähe von Waigolshausen/Unterspiesheim, der Freunde und Bekannte in der Ukraine hat. Gemeinsam haben Sie Hilfsgüter gesammelt und zur polnisch-ukrainischen Grenze gefahren. Dort wurden die Hilfsgüter von Bekannten vor Ort abgeholt und direkt an Bedürftige weitergeleitet.

Nachdem mittlerweile mehr als zwanzig ukrainische Mitmenschen in Thüngersheim

leben, haben sie ihr Engagement erweitert. Nun unterstützen Nicole und Stefan zusätzlich bei Einkäufen, Behördengängen, Dolmetschersuche und der Integration in die örtlichen Vereine. Zudem bieten sie Deutschkurse an, unternehmen Ausflüge und helfen bei der Suche nach fehlenden Sachspenden (wie z.B. Möbel, Kleidung, Spielzeug).

Besonders wichtig an der Arbeit ist den beiden, etwas aktiv gegen den Krieg und seine Folgen zu unternehmen. Sie möchten den geflüchteten Mitmenschen einen Schutzraum bieten, damit diese sich bei uns angenommen und geborgen fühlen.

Wer die beiden unterstützen möchte, kann dies gern direkt bei „Nicoles Blumenhäusel“ tun. Gebraucht werden aktuell Geldspenden für dringend benötigte Dinge des täglichen Lebens, die nicht über die Flohmarktgruppe erhältlich sind. Diese zahlen die beiden derzeit aus eigener Kasse. Aber auch mit Sachspenden können Sie helfen. Fragen Sie gern nach, was genau benötigt wird – die beiden unterstützen Sie gern.

Ein herzlicher Dank an Nicole, Stefan und allen weiteren Ehrenamtlichen, die den geflüchteten Mitmenschen aus der Ukraine in dieser schwierigen Zeit Unterstützung, Trost und Sicherheit anbieten.



Hilfsgüter für die Ukraine (Foto: Stephanie Reubelt)

Gemeinschaft

Thüngersheim trifft ...

Neues Veranstaltungsformat

Wir freuen uns sehr, nach zwei langen Corona-Jahren nicht nur unsere traditionellen Veranstaltungen wie z.B. das Johannisfeuer, sondern auch ein neues Format anbieten können. Am 22. Mai fiel der Startschuss für unsere neue Veranstaltungsreihe „Thüngersheim trifft...“. Ziel dieses Formates ist es, zu Themen, die im Ort möglichst viele ansprechen, interessante Referent*innen zu gewinnen, um zu informieren, zu diskutieren und ins Gespräch zu kommen. Der erste Vortrag betraf das Thema „Förderung von Baumaßnahmen – nicht nur im Altort“ mit dem Altortbeauftragten Prof. Heiko Paeth (B90/Die Grünen) sowie BüBe-Schrittführer Dr. Christian Schmitt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Dabei wurde unter besonderer Berücksichtigung des Altorts, aber auch der Situation außerhalb des festgesetzten Sanierungsgebiets aufgezeigt, wie Bauherren sich finanzielle Unterstützung für ihre Neu- oder Umbaumaßnahme sichern können. Weitere Termine und Themen finden Sie in den kommenden Ausgaben der BüBewegt sowie aktuell auf unserer Facebook-Seite und auf unserer Homepage www.buebew-thh.de.

Gern können Sie auch auf uns zukommen, damit wir Ihre Themen aufgreifen können. Denn nur wenn wir wissen was Sie bewegt, können wir etwas bewegen.

Termine 2022

- | | |
|--------------|---|
| 24.06. | Johannisfeuer am OGV |
| Sommerferien | Kinoabend in der Schule im Rahmen des Ferienprogramms |
| 25.09. | Eröffnungsfeier Grillplatz an der Mainlande |
| 20.11. | Thüngersheim trifft ... |
| Dezember | 5. Ausgabe BüBewegt |

Impressum

BürgerBewegung Thüngersheim e.V., Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes, Christian Kretschmann, Schulzengasse 12, 97291 Thüngersheim, info@buebew-thh.de, www.buebew-thh.de, www.facebook.com/BuergerBewegungThuengersheim